Augsburg

Digitaler Bauantrag gestartet

[09.01.2023] Anfang Januar ist der digitale Bauantrag in der Stadt Augsburg gestartet. Die Kommune erwartet dadurch Vorteile für Bürger und Beschäftigte. Erstere sollen künftig auch die Services Online-Terminbuchung, Online-Sprechtag und Hotline nutzen können.

In Augsburg können seit dem 1. Januar 2023 Bauanträge digital über das BayernPortal gestellt und bearbeitet werden. Die Kommune nutzt dafür den vom bayerischen Bauministerium in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Digitalministerium entwickelten Service (wir berichteten). Bürgerinnen und Bürger können Bauanträge nach Angaben der Stadt Augsburg dann einfacher sowie medienbruchfrei über das BayernPortal stellen und an die Stadt weiterleiten. Darüber hinaus profitierten die Mitarbeitenden des Bauordnungsamts von der neuen Lösung, da die händische Erfassung in der Fach-Software entfalle. Durch den digitalen Bauantrag können Anträge schneller bearbeitet werden. Weitere Vorteile sind nach Angaben der bayerischen Kommune kürzere Wege für alle Beteiligten, minimierte Druckkosten und Energieeinsparung durch den Wegfall der Postwege. Künftig soll den antragstellenden Personen auch die digitale Einsicht in den Bearbeitungssachstand ermöglicht werden.
Ergänzend zum digitalen Bauantrag erweitert das Bauordnungsamt im Laufe des ersten Quartals 2023 sein Serviceangebot, heißt es in der Pressemeldung weiter. Künftig stünden für die Einsicht in Bauakten und die Einsicht in laufende Verfahren bei den zuständigen Sachbearbeitenden online Terminbuchungsoptionen zur Auswahl. Zudem werde es einen Online-Sprechtag geben sowie eine Hotline für das gesamte Bauordnungsamt inklusive Unterer Denkmalschutzbehörde.

(ba)

Stichwörter: Fachverfahren, Augsburg, Bauwesen, Bauantrag, Bürgerservice